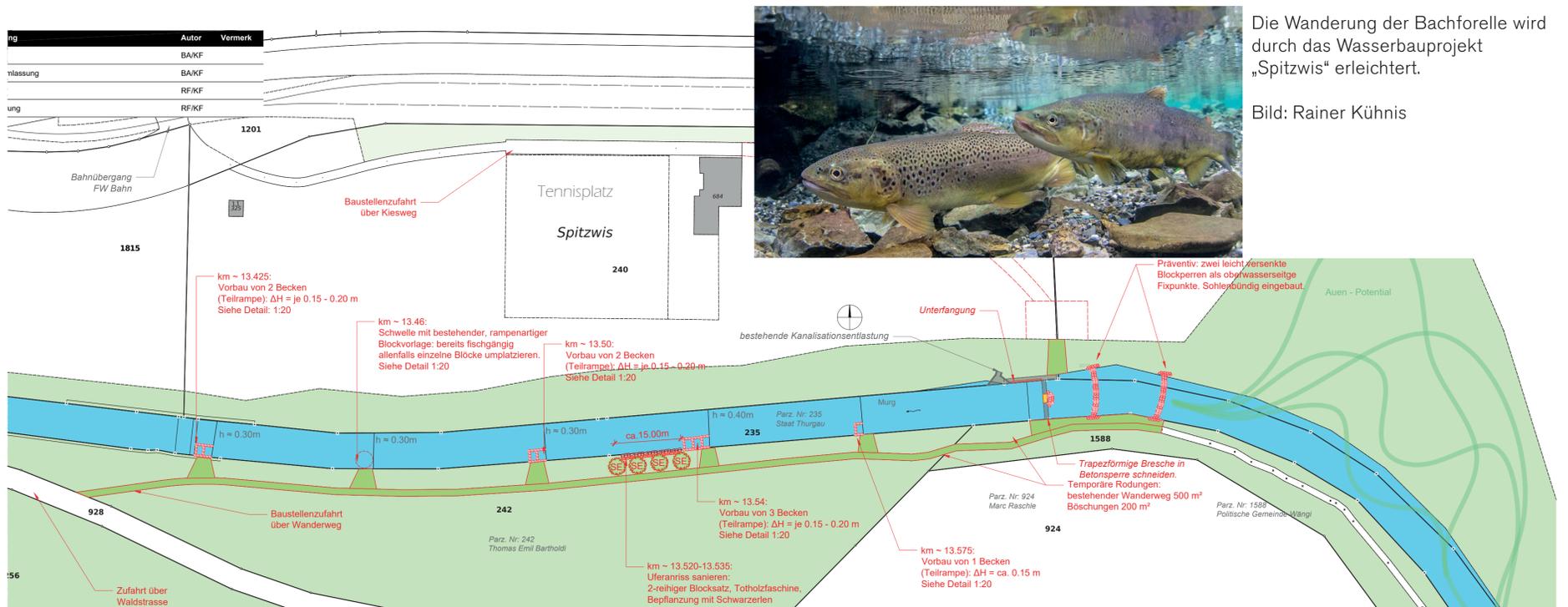


Wir bauen für Sie und die Fische Wasserbauprojekt „Spitzwis“

Ausgangslage

Die Murg ist über weite Strecken kanalisiert und mit Längs- und Querverbauungen hart verbaut. Beim Tennisplatz Spitzwis sind beidseitig Blockverbauungen und ca. alle 40 m Querschwellen vorhanden. Die meisten von ihnen behindern die Durchgängigkeit für Fische und kleine Wasserlebewesen. Einzelne Schwellen sind baulich in einem schlechten Zustand. Im Rahmen des Revitalisierungsprojekts werden die Längsdurchgängigkeit wiederhergestellt und gleichzeitig die Schäden an den Uferverbauungen behoben. Gleichzeitig wurde der Gewässerraum entlang der Murg in Zusammenarbeit mit der Gemeinde ausgeschieden.



Die Wanderung der Bachforelle wird durch das Wasserbauprojekt „Spitzwis“ erleichtert.

Bild: Rainer Kühnis

Projekinhalt

In die bestehende Betonsperre wird eine trapezförmige Bresche eingeschnitten, über die der Abfluss bei Niedrigwasserständen stattfindet. Die rechtsseitige Seitenmauer wird saniert. Die fünf unterhalb folgenden alten Rundholzschwelen werden mittels lokaler Massnahmen fischgängig ausgebaut.

Kosten

Bei einer Korrektur werden 95 % der Gesamtkosten vom Kanton/Bund getragen. Die restlichen 5 % muss gemäss § 23 Abs. 1 WBSNG die anstossende Gemeinde übernehmen.

Ausführung

Bauzeit: Juni bis Juli 2024

Weitere Informationen

Der Wanderweg ist grösstenteils während der ganzen Bauzeit begehbar. Allfällige Umleitungen werden signalisiert.

Kontakt Projekt- und Bauleitung

Fröhlich Wasserbau AG/Vetter AG
052 721 52 10 oder
info@froehlichwasserbau.ch